



Wasser trinken



Wasser trinken

Anmeldung und weitere Informationen:

Tagungsleitung:

PD Dr. Gunther Hirschfelder, Bonn
Prof. Dr. Friedrich Manz, Dortmund
Prof. Dr. Gerhard Neumann, München/Berlin
Prof. Dr. Rainer Wild, Heidelberg

Tagungsorganisation:

Nicole Schmitt
Tel: +49 (0) 6221-75 11 200, Fax: +49 (0) 6221-75 11 240
info@gesunde-ernaehrung.org

Tagungsgebühr:

Die Preise gelten für die gesamte Tagungsdauer, inkl. Pausenverpflegung.
Eine Anmeldung für einzelne Tage ist nicht möglich.

Regulär: 80,00 Euro
Studenten/Fördermitglieder: 50,00 Euro

Für die Mitglieder des Arbeitskreises entfällt die Tagungsgebühr.

Rahmenprogramm:

Abendveranstaltung 18. Mai: 20,00 Euro
Abendessen 19. Mai: 20,00 Euro

Anmeldung:

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich. Bitte verwenden Sie hierfür die beiliegende Anmeldekarte (www.gesunde-ernaehrung.org als Download). Ihre Anmeldung ist mit Eingang der Gebühren auf unten genanntem Konto vollständig und verbindlich. Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Überbelegung behalten wir uns vor, Ihnen bis spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn abzusagen. Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2006.

Abmeldung:

Sollten Sie kurzfristig nicht an der Tagung teilnehmen können, benachrichtigen Sie uns bitte bis spätestens 8. Mai 2006. Bei späteren Absagen werden 50 % der Gebühren einbehalten.

Unterkunft:

Auskünfte zu Hotels erhalten Sie bei der Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH (06221-14 22 0; www.cvb-heidelberg.de)

Bankverbindung:

Dr. Rainer Wild-Stiftung,
Bank: H+G Bank Heidelberg
BLZ: 672 901 00 Konto: 65 501 325
Stichwort: Symposium und Ihr Vor- und Nachname

Wasser – Element des Lebens. Für den Menschen ist Wasser nicht nur das gewöhnlichste, sondern auch das bedeutendste Lebensmittel. Die Trinkgewohnheiten des Menschen werden vom Wasser bestimmt – ob pur oder „veredelt“, Wassertrinken geschieht täglich. Es besitzt als Getränk lange Tradition und hat sich tief in unsere (Ess-)Kultur eingeschrieben.

Was aber wissen wir über unseren Wasserkonsum, den täglichen Bedarf, seine physiologische Wirkung tatsächlich? Welche Bedeutung hat Wassertrinken im privaten und öffentlichen Leben, welchen kulturellen Wert messen wir ihm bei?

Diesen und anderen Fragen geht das 5. Symposium des Internationalen Arbeitskreises für Kulturforschung des Essens nach. Die vielfältigen Ausprägungen des Wassertrinkens – von einer unmittelbar nutzbaren (Trink-) Ressource bis hin zur modernen Handelsware – eröffnen ein weites Feld für interdisziplinären Dialog: Theorie und Praxis, Medien und Wirtschaft, Kultur- und Naturwissenschaften – scheinbar divergente Ansichten sollen gebündelt werden und so zum Verständnis historischer, gegenwärtiger und zukünftiger Trinkkultur beitragen.

Der von der Dr. Rainer Wild-Stiftung getragene Internationale Arbeitskreis für Kulturforschung des Essens ist ein Zusammenschluss von Personen aus Wissenschaft und Wirtschaft. Er beschäftigt sich mit Fragen rund um Essen und Trinken. Mit seinen Aktivitäten will der Arbeitskreis helfen, ernährungsrelevante Probleme zu lösen und die Öffentlichkeit auf die Bedeutung von Essen und Trinken aufmerksam zu machen.

Internationaler Arbeitskreis für Kulturforschung des Essens

Geschäftsstelle
Dr. Rainer Wild-Stiftung
Mittelgewannweg 10
69123 Heidelberg
Tel: +49 (0) 6221-75 11 200
Fax: +49 (0) 6221-75 11 240
info@gesunde-ernaehrung.org
www.gesunde-ernaehrung.org

INTERNATIONALER ARBEITSKREIS FÜR KULTURFORSCHUNG DES ESSENS

S Y M P O S I U M



W A S S E R T R I N K E N

18. bis 20. Mai 2006 in Heidelberg



Dr. Rainer Wild-Stiftung
Stiftung für gesunde Ernährung



Wasser trinken

Donnerstag, 18. Mai 2006

14.00-16.00 Mitgliederversammlung des Internationalen Arbeitskreises für Kulturforschung des Essens (nur für kooptierte Mitglieder)

15.30 Ankunft, Anmeldung, Wasser, Kaffee, Tee

16.30 **Eröffnung und Begrüßung**

Rainer Wild, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg
Beate Weber, Oberbürgermeisterin, Stadt Heidelberg

Wasser – Element des Lebens

Moderation: Gesa Schönberger, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg

17.00 **Vom basalen Getränk zur Lifestyle-Ware. Wasser in transkultureller und evolutionärer Perspektive**
Wulf Schiefenhövel, Max-Planck-Institut, Andechs

18.00 **Durst als physiologische Metapher der Kultur**
Gerhard Neumann, München/Berlin

ab 19.00 **Abendveranstaltung** (Zusatzangebot)

Freitag, 19. Mai 2006

09.30 **Begrüßung**
Alois Wierlacher, Walldorf

Bedeutung und Bewertung: Vom Alltäglichen zum Handelsgut

Vorsitz: Alois Wierlacher, Walldorf

09.45 **Ungeliebtes Wasser – Zur kulturellen Wertigkeit von Trink- und Mineralwasser**
Gunther Hirschfelder, Universität Bonn

10.15 **Aktuelle physiologische Aspekte des Wassers**
Helmut Heseke, Universität Paderborn

10.45 **Pause**

11.30 **Handelsgut Wasser? Irrealitäten und Realitäten**
Michaela Schmitz, Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft, Berlin

12.00 **Wasser pur. Welche Bedeutung hat das Trinken von Wasser heute?**
Podiumsdiskussion
Moderation: Joseph Vogl, Universität Weimar

12.45 **Mittagspause**

Programm:



Wasser trinken

Wasser in der Anwendung: Vom Ritual bis zur Praxis

Vorsitz: Gerhard Neumann, München/Berlin

15.00 **Heiliges und profanes Wasser(-Trinken) in Ritus und Alltag**
Hartmut Böhme, Humboldt-Universität zu Berlin

15.45 **Wie viel Wasser braucht der Mensch? 150 Jahre ärztliche Empfehlungen zur Flüssigkeitszufuhr bei Gesunden und Kranken**
Friedrich Manz, Dortmund

16.30 **Pause**

17.00 **Ist Wasser weiblich? Wasser als soziales Medium und Konstrukt**
Ingo Mörrh, Universität Linz

17.45 **Wasser im „Labor“ Küche: Physik und Mythos**
Thomas Vilgis, Max-Planck-Institut, Mainz

18.30 Ende des Veranstaltungstages

ab 19.00 **Abendessen** (Zusatzangebot)

Samstag, 20. Mai 2006

Perspektiven: Von Trends und Notwendigkeiten des Wassertrinkens,

Vorsitz: Volker Pudell, Universität Göttingen

09.30 **Trinkkulturen im privaten und öffentlichen Leben**
Gesa Schönberger, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg

10.00 **Wasserfarben. Zu einer Wahrnehmungsgeschichte des Wassers**
Thomas Macho, Humboldt-Universität zu Berlin

10.30 **H₂O – Das Wasser als Medium in den Medien**
Julia Encke, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Berlin

11.00 **Pause**

11.30 **Wasser – das blaue Gold des 21. Jahrhunderts?**
Friedrich Barth, Institut für Organisationskommunikation, Bensheim

12.00 **Ohne Wasser ist alles nichts. Warum ist Wasser erst dann ein Thema, wenn es nicht mehr fließt?**
Podiumsdiskussion, Moderation: Volker Pudell, Universität Göttingen

13.00 **Schlussworte und Ende der Veranstaltung**
Gesa Schönberger, Dr. Rainer Wild-Stiftung, Heidelberg

Anfahrt:



Tagungsort:

Konferenzräume der Dr. Rainer Wild Holding
Mittelgewannweg 10
69123 Heidelberg (Wieblingen)

Ab Hauptbahnhof:

Mit dem Bus 34 Richtung Heidelberg-Wieblingen bis „Wieblingen-Endstelle“ (zu Schulzeiten auch bis „Waldorfschule“)

Ab Bismarkplatz:

Bus 34 und 35

Ab „Wieblingen Endstelle“:

Zu Fuß durch den Mittelgewannweg

Ausführliche Anfahrtsbeschreibung unter www.gesunde-ernaehrung.org